

# MEDIENEINLADUNG

Rostock, 16. Mai 2011

---

## GESUNDHEITSWIRTSCHAFT

---

7. Nationale Branchenkonferenz  
Gesundheitswirtschaft 2011

**Gesundheit grenzenlos**

Die Gesundheitswirtschaft als Wegbereiter des  
Gesundheitswesens

## Einladung zur 7. Nationalen Branchenkonferenz Gesundheitswirtschaft nach Rostock/Warnemünde

### Gesundheit grenzenlos: Die Gesundheitswirtschaft als Wegbereiter des Gesundheitswesens - Polen ist offizielles Partnerland

Die Gesundheitswirtschaft gilt bundesweit als einer der größten Wachstums- und Zukunftsmärkte. Marktentwicklung und Prognosen sind durchweg positiv. Dennoch ist die Branche kein „Selbstläufer“. Insbesondere Investitionen sowohl in Qualität als auch in innovative Entwicklungen und Technologien gelten künftig als Erfolgsschlüssel, um den Aufwärtstrend der Gesundheitswirtschaft langfristig fortzusetzen.

Die 7. Nationale Branchenkonferenz Gesundheitswirtschaft 2011 findet auf Einladung des Landes Mecklenburg-Vorpommern von **Montag, dem 27. bis Dienstag, dem 28. Juni 2011 im Kongresszentrum der Yachthafenresidenz Hohe Düne in Rostock/Warnemünde** statt (siehe Programm-Anhang und Anmelde-Fax für Medienvertreter).

Die Veranstaltung geht inhaltlich der These „Gesundheit grenzenlos: Die Gesundheitswirtschaft als Wegbereiter des Gesundheitswesens“ nach. In vier thematischen Fachforen werden Lösungsansätze diskutiert, erfolgreiche Beispiele vorgestellt und Erfahrungen ausgetauscht. Dabei stehen Themen wie „Innovation und Solidarsystem“, „Medizin im internationalen Wettbewerb“, „Telemedizin“ oder „Lebenskonzepte für ein gesundes Alter(n)“ im Fokus der Nationalen Branchenkonferenz Gesundheitswirtschaft.

Zur Branchenkonferenz werden unter anderem der Bundesminister für Gesundheit, **Daniel Bahr**, der Ministerpräsident von Mecklenburg-Vorpommern, **Erwin Sellering**, der Botschafter der Republik Polen, **Marek Prawda**, sowie rund 600 geladene nationale und internationale Branchenexperten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik erwartet.

Offizielles Partnerland der 7. Nationalen Branchenkonferenz Gesundheitswirtschaft ist die Republik Polen. Impulsreferate und Vorträge geben Einblicke in Trends und Entwicklungen beim östlichen Nachbarn. Durch das Fachprogramm führen hochrangige Referenten und Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft, Bundes- und Landespolitik. Die angenehme Gesprächsatmosphäre in der Yachthafenresidenz direkt am Meer bietet einmal mehr Gelegenheit zum Meinungsaustausch und fachlichen Diskurs.

Weitere Informationen sowie laufende Programmaktualisierungen unter  
[www.konferenz-gesundheitswirtschaft.de](http://www.konferenz-gesundheitswirtschaft.de).

*Die Vertreter der Medien sind herzlich nach Mecklenburg-Vorpommern eingeladen, die Fachtagung zu begleiten und mit den Experten aus dem In- und Ausland ins Gespräch zu kommen (bitte auf Antwortfax evt. Übernachtungswunsch angeben).*

**PROGRAMM zur 7. Nationalen Branchenkonferenz Gesundheitswirtschaft  
2011 im Gesundheitsland Mecklenburg-Vorpommern**  
([www.konferenz-gesundheitswirtschaft.de](http://www.konferenz-gesundheitswirtschaft.de))

**„Gesundheit grenzenlos: Die Gesundheitswirtschaft als Wegbereiter des Gesundheitswesens.“**

Ort: Yachthafenresidenz Hohe Düne, Am Yachthafen 1 - 8, 18119 Rostock/Warnemünde  
Montag, 27. Juni 2011, ab 13:00 Uhr und Dienstag, 28. Juni 2011, 9:00 bis 14:30 Uhr

## **Montag, 27. Juni 2011**

### **12.00 Uhr Auftakt-Pressekonferenz (Einladung nur für Medienvertreter)**

#### **13.00 Uhr Eröffnung**

Prof. Dr. Dr. h.c. (mult.) Horst Klinkmann, FRCP, Kongresspräsident  
Erwin SELLERING, Ministerpräsident des Landes Mecklenburg-Vorpommern  
Dr. Marek Prawda, Botschafter der Republik Polen

#### **13.45 Uhr Impulsreferat 1**

„Die Gesundheitswirtschaft als Wegbereiter des Gesundheitswesens“; Prof. Dr. Jörg Vienken; Vice President Biosciences der Fresenius Medical Care Deutschland GmbH

#### **14.15 Uhr Bewegungspause mit einem prominenten Sportler**

#### **14.30 Uhr Beitrag des Partnerlandes – Einblick in die Konzepte Polens**

#### **15.00 Uhr Ausstellungsrundgang mit Erwin SELLERING, Ministerpräsident des Landes Mecklenburg-Vorpommern/parallel Kaffeepause mit Showkochen**

#### **15.30 Uhr Forum 1 + Forum 2**

##### **Forum 1 „Innovation und Solidarsystem“**

###### **Forenverantwortlicher und Moderator:**

Prof. Dr. Wolfram Mittelmeier; Direktor der orthopädischen Klinik und Poliklinik der Universität Rostock, Vizepräsident der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie

###### **Inhalte und Referenten:**

„Potenzial von technischen und methodischen Innovationen für die Gesundheitswirtschaft“;

Prof. Dr. Peter Granig; Professor für Betriebswirtschaft an der Fachhochschule Kärnten

„Potenzial neuer Versorgungsformen für die Gesundheitswirtschaft“;

Prof. Dr. Volker Amelung; Vorstandsvorsitzender des Bundesverbandes Managed Care e.V.

„Risiken und Finanzierbarkeit innovativer Behandlungsverfahren“;

Prof. Dr. Rainer Riedel; Leiter des Instituts für Medizin-Ökonomie & Medizinische Versorgungsforschung an der Rheinischen Fachhochschule Köln

„ Wann sind Innovationen wirklich besser“;

Dr. Stephan Kirschner; Leitender Oberarzt der Klinik und Poliklinik für Orthopädie am Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der TU Dresden

## **Forum 2: „Der internationale Patient“**

### **Forenverantwortlicher und Moderator:**

Prof. Dr. Marek Zygmunt; Ärztlicher Vorstand und Vorstandsvorsitzender der Universitätsmedizin Greifswald

### **Inhalte und Referenten:**

„*Einleitender Kurzvortrag*“; Prof. Dr. Marek Zygmunt; Ärztlicher Vorstand und Vorstandsvorsitzender der Universitätsmedizin Greifswald

„*Patientenbedarfe und -vorstellungen*“;

PD Dr. Johannes Hallauer, Abteilungsleiter Gesundheit im Ministerium für Soziales und Gesundheit MV

„*Rahmenbedingungen einer grenzübergreifenden medizinischen Versorgung aus polnischer Sicht*“;

Prof. Dr. Hanna Gerber; Geschäftsführerin der Klinikgruppe EMC Polen

„*Chancen der Gesundheitswirtschaft in Europa 2020 durch grenzüberschreitende Gesundheitsangebote*“;

Günter Danner, PhD; Stellvertretender Direktor der Europavertretung der Deutschen Sozialversicherung Brüssel

„*Konkrete Angebote*“,

Dr. Andreas Keck, Geschäftsführer der KECK medical concepts and business management GmbH

**17.30 Uhr Kaffeepause mit Showkochen**

**18.00 Uhr Talkrunde Marktplatz Gesundheit – Prof. Horst Klinkmann im Gespräch mit Experten**

**19.15 Uhr Offizieller Abendempfang**

## **Dienstag, 28. Juni 2011**

### **09.00 Uhr Grußwortes des Bundes und des Landes**

Daniel Bahr, Bundesminister für Gesundheit, Berlin

Jürgen Seidel, Stellvertretender Ministerpräsident und Minister für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus des Landes Mecklenburg-Vorpommern

### **09.30 Uhr Impulsreferat 2**

„*Wirtschaftliche Bedeutung der Telemedizin*“;

Prof. Dr. Friedrich Köhler; Oberarzt der Medizinischen Klinik für Kardiologie und Angiologie der Charité – Universitätsmedizin Berlin

**10.00 Uhr Kaffeepause mit Showkochen**

**10.30 Uhr Forum 3 + Forum 4**

### **Forum 3: „Telematikanwendungen im Gesundheitswesen“**

#### **Forenverantwortlicher und Moderator:**

Prof. Dr. Hans-Jochen Brauns, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Telemedizin e.V. und Dr. Peter Kruse; Leiter der Abteilung 5 – Arbeitsschutz und technische Sicherheit im Ministerium für Soziales und Gesundheit des Landes MV

#### **Inhalte und Referenten:**

„*Europäische eHealth Governance Initiative: Wissensmanagement in Gesundheitsversorgung und Forschung*“;

Erwin Bartels; Referent für europäische und internationale eHealth-Fragen im Bundesministerium für Gesundheit

„Telematikanwendungen im Gesundheitswesen - einfach nur angewandte Internettechnologien zur Verbesserung von Qualität und Effizienz?“;

Prof. Dr. Christoph Meinel; Direktor des Hasso-Plattner- Instituts der Universität Potsdam

„Individualisierte Medizin durch Telematikanwendung: Diabetesmanagement im Rahmen einer Global Diabetes Health Initiative“;

Dr. Eckard Salzsieder; Direktor des Instituts für Diabetes "Gerhard Katsch" Karlsburg

„Stand und Entwicklungsperspektiven der Telemedizin in Polen“;

Prof. Dr. Janusz Szymas, Pathologisches Institut der Universität Poznan/Polen

#### **Forum 4: „Lebenskonzepte für ein vitales Alter(n)“**

##### **Forenverantwortlicher und Moderator**

Prof. Dr. Henning Bombeck, Professur für Siedlungsgestaltung und ländliche Bauwerke der Agrar- und Umweltwissenschaftlichen Fakultät der Universität Rostock und Petra Schmidt;

Ministerialrätin und Leiterin des Referats für Grundsatzangelegenheiten der Raumordnung im Ministerium für Verkehr, Bau und Landesentwicklung des Landes MV

##### **Inhalte und Referenten:**

„Einleitender Vortrag“ Minister Volker Schlotmann, MdL, Minister für Verkehr, Bau und Landesentwicklung des Landes MV

„Praxisbeispiel – Entwicklungen im demografischen Wandel und Strategien“;

Dr. Winfried Hirschberger, Landrat des Landkreises Kusel und Aufsichtsratsvorsitzender der Westpfalz Klinikum GmbH

„Projektvorstellung ´Dorf im Dorf `“;

Horst Tober, Bürgermeister Dobbertin

**12.30 Uhr Mittagspause**

**12.30 Uhr Ausstellungsrundgang mit Erwin Selling, Ministerpräsident des Landes Mecklenburg-Vorpommern**

**13.30 Uhr Abschlusstalkrunde**

**Ca. 14.30 Uhr Konferenzende**

**BioCon Valley GmbH**

**Projektbüro Gesundheitswirtschaft**

Andreas Szur

Friedrich-Barnewitz-Straße 8, 18119 Rostock

T +49 381-51 96 49 54

F +49 381-51 96 49 52

E asz@bcv.org

**www.bcv.org**

#### **PRESSE**

**Akkreditierungen zur 6. Nationalen Branchenkonferenz Gesundheitswirtschaft**

**Steinke + Hauptmann**

**PR- und Medienagentur GmbH**

Hinrich Schnell

Alter Markt 15, 18055 Rostock

T +49 381-25 28 760

F +49 381-25 28 762

E info@steinke-hauptmann.de

**oder über Fax-Antwort**

## ANMELDUNG MEDIEN

---

GESUNDHEITSWIRTSCHAFT

---

### 7. Nationale Branchenkonferenz Gesundheitswirtschaft 2011

FAX-Antwort bitte an: + 49 381-25 28 762

### Teilnahmebestätigung

An der Branchenkonferenz Gesundheitswirtschaft am 27. und 28. Juni 2011  
(Yachthafenresidenz Hohe Düne, 18119 Rostock-Warnemünde)

- nehme ich teil
- ich benötige eine Übernachtung vom 27. zum 28. Juni
- kann ich leider nicht persönlich kommen
- es kommt stattdessen:

---

Nummer Presseausweis:

---

---

Name, Vorname	Medium	Tel.-Nr.	Datum/Unterschrift
---------------	--------	----------	--------------------